

Das Schoeler-Schlösschen wird nach langwierigen Diskussionen endlich einer dauerhaften kulturellen Nutzung zugeführt werden können. Dazu gibt es im 2. und 3. Quartal 2019 mehrere Workshops mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Fachpolitikerinnen und Fachpolitikern des Ausschusses Weiterbildung und Kultur.



Danach werden zur Ertüchtigung des Hauses Lotto-mittel beantragt und aus dem Bundeshaushalt werden zusätzlich 1,6 Millionen € bereit gestellt. Wir freuen uns, dass Dank der beharrlichen Arbeit der CDU Fraktion das älteste Haus in Charlottenburg-Wilmersdorf zu einem kulturellen Aushängeschild wird.

Das
„kulturelle Angebot
in der **City-West**, als
Kontrapunkt
zur Mitte der Stadt,
ist zu **stärken** und **auszubauen.**“
Reinhold Hartmann
Kulturpolitischer Sprecher

IHRE CDU-FRAKTION CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF



Reinhold Hartmann
Kulturpolitischer Sprecher

E-Mail: Info@cdu-fraktion-charlottenburg-wilmersdorf.de

Web: www.cdu-fraktion-cw.de
Telefonnummer: 030 9029 14906

Sprechzeiten:

Montag: 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag: 12:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch: 15:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 16:00 Uhr

 #cdufraktioncw
 cdufraktioncw



KULTUR



CDU FRAKTION
CHARLOTTENBURG -
WILMERSDORF



**FÜR STARKE KULTURELLE HIGHLIGHTS
IN CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF**

Kulturpolitik

Das vielfältige kulturelle Angebot in der City-West hat sich zu einem wesentlichen Markenzeichen des Bezirks entwickelt. Darauf können wir stolz sein und wir wollen diesen Wert als Aushängeschild behalten, fördern und ausbauen. Es gilt, neben der Erfüllung aller Pflichtaufgaben des Bezirks immer auch für die Kür Sorge zu tragen; schließlich lebt der Mensch nicht nur vom Brot allein.

Dafür setzen wir uns ein:

- Ein aufeinander abgestimmtes Konzept zum Erhalt und der Weiterentwicklung der Angebotsvielfalt aller kommunalen Kultureinrichtungen.

Die Schaffung einer bezirklichen Kulturstiftung ist zu prüfen, um Stabilität und Leistungsfähigkeit aller Einrichtungen zu gewährleisten und weiter auszubauen.

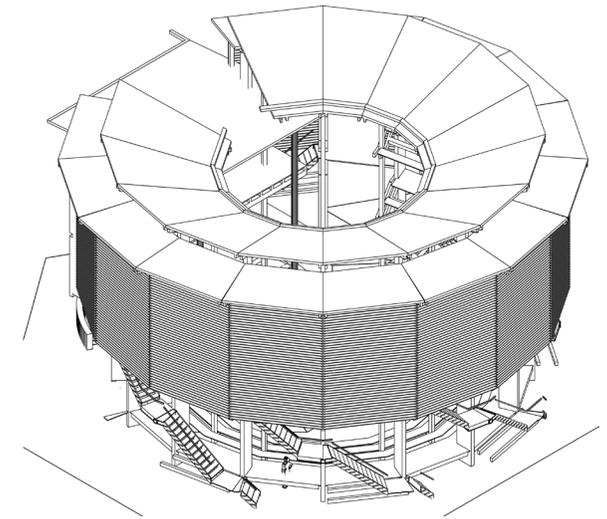
- Klare Profilierung jeder einzelnen Einrichtung.

Die Villa Oppenheim an der Schloßstraße/Otto-Grüneberg-Weg beherbergt nach Um- und Erweiterungsbau die im bezirklichen Besitz befindliche Kunstsammlung des ehemaligen Charlottenburger Magistrats.

Die Ausleihe von Grafiken und Gemälden bleibt eine der zentralen Aufgaben der Kommunalen Galerie am Hohenzollerndamm, deren Programm im Wesentlichen wechselnde Ausstellungen mit Arbeiten von Künstlerinnen und Künstlern der Moderne, die vorwiegend mit ihren Ateliers im Bezirk beheimatet sind, umfasst.

Der Erhalt und die langfristige Sicherung der Standorte der privaten und kommunalen Atelierhäuser sind ein wesentlicher Beitrag zur Lebendigkeit des künstlerischen Schaffens in unserem Bezirk.

Der Leistungsumfang des kulturellen Angebots muss gewährleistet und stetig erweitert werden. Dazu bedarf es der Stärkung und des Ausbaus des kulturellen Ehrenamtes. Erste Ansätze gibt es bereits wie z.B. beim *Freundeskreis der Kommunalen Galerie Berlin e.V.*



Quelle: © 2019 Globe Berlin Theater gGmbH

Charlottenburg-Wilmersdorf bekommt ein „**wooden O.**“, ein hölzernes Rundtheater nach Shakespeare'schem Vorbild.

Von langwierigen Geburtswehen begleitet wird auch und vor allem Dank des unermüdlichen Einsatzes der CDU-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf das Globe Berlin am 01.06.2019 mit einer Premiere von *Romeo & Julia/ Die Fremden* von William Shakespeare unter der Regie von Christian Leonard unmittelbar neben dem Österreichpark in der Sömmeringstraße ganz in der Nähe des Rathauses starten.

Ein neues kulturelles Highlight wird auf der Mierendorff-Insel einen ganz eigenen Akzent setzen.

Wir wünschen eine gelingende erste Saison 2019 in der provisorischen Freilichtbühne, der „Prolog-Bühne“, mit 300 Plätzen und freuen uns auf viele Jahre erfolgreichen Wirkens im Holzrundbau, der im Jahre 2020 aufgestellt sein wird.